

Deutschland liefert gemäß den Bestimmungen des Waffenstillstands militärisches Gerät an die Alliierten ab (1918-1919)

Kurzbeschreibung

Ein Mitglied der Nachrichtentruppe der US-Armee filmte diese Aufnahmen von Lokomotiven, Flugzeugen, Lastwagen und Artillerie, die das deutsche Militär gemäß den Bestimmungen des Waffenstillstandsabkommens, das beide Seiten am 11. November 1918 unterzeichnet hatten, an die Alliierten ausgeliefert hatte. Die Aufnahmen zeigen alliierte Soldaten in den Städten Koblenz, Remagen, Montabaur und in der Festung Ehrenbreitstein, die alle am Rhein liegen, der den besetzten Teil Deutschlands vom unbesetzten Teil trennte, während sie das übergebene Kriegsgerät inspizieren und katalogisieren. Trotz ihrer Kürze vermitteln diese Szenen einen Eindruck von der schier Fülle an Waffen und Ausrüstung, welche Deutschland im Laufe des zerstörerischsten Krieges, den die Welt bis dahin gesehen hatte, hergestellt und eingesetzt hatte. Das Waffenstillstandsabkommen, das die Kämpfe zwischen Deutschland und den Alliierten an der Westfront beendete, sah vor, dass Deutschland den größten Teil seiner Ausrüstung ausliefern musste, um den Waffenstillstand zu sichern und die absolute militärische Überlegenheit der Alliierten zu gewährleisten. Weitere Bestimmungen des Waffenstillstandsabkommens sahen den Abzug der deutschen Truppen aus allen ausländischen Gebieten, die Besetzung des Rheinlandes durch die Alliierten und die Freilassung der alliierten Kriegsgefangenen und internierten Zivilisten vor. Außerdem wurde Deutschland verpflichtet, seine innere Infrastruktur, insbesondere im Rheinland, aufrechtzuerhalten, damit die alliierten Besatzungstruppen die Brücken, Straßen und Eisenbahnen der Region ungehindert nutzen konnten. Die verheerende Seeblockade der deutschen Häfen durch Großbritannien wurde unterdessen bis zum Abschluss und der Ratifizierung des endgültigen Friedensvertrags – dem Vertrag von Versailles im Juni 1919 – als weiteres Druckmittel zur Einhaltung der deutschen Verpflichtungen aufrechterhalten. Die alliierten Streitkräfte hatten zuvor separate Waffenstillstandsabkommen mit Österreich-Ungarn, dem Osmanischen Reich und Bulgarien geschlossen, die ähnliche Bedingungen enthielten.

Quelle

Quelle: Military Equipment Delivered to Allies by Germans under Terms of Armistice [1918-1919], Filmrolle 2 von 3, Historical Film no. 1441, Office of the Chief Signal Officer, 1936. National Archives and Records Administration ID: 24943, <https://catalog.archives.gov/id/24943?objectPage=12>

NARA

Empfohlene Zitation: Deutschland liefert gemäß den Bestimmungen des Waffenstillstands militärisches Gerät an die Alliierten ab (1918-1919), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer->

[republik-1918-1933/ghdi:video-5206](#)> [16.03.2026].